

DAD · von Daniel Mulloy

Großbritannien 2006 35 mm 7 Min. o. Dial. Kurzspielfilm



Drehbuch: Daniel Mulloy
Kamera: Jakob Ihre
Schnitt: Dan Robinson
Ton: Rob Bourke
Produzenten: Verity Wislocki
Amber T-Finlayson
Produktion: Sister Films
Kontakt: Sister Films
Darsteller: Michael Gage
Joy McBrinn
Alex Macqueen

Liebe im Alter kann ganz schön hart sein, besonders mit Arthritis in den Knien, Impotenz und herunterhängenden Hautlappen. Ein älteres Paar stört das aber wenig, die Liebe und Sehnsucht ist immer noch da. Ihr noch zu Hause lebender erwachsener Sohn hat Probleme damit, den Orgasmus der Mutter im Nebenzimmer mitzuhören. Da er niemanden hat, der seine Sehnsucht erfüllt, ist er frustriert.

Love in later life can still be passionate, but for many couples intimacy, like most things, can be harder. With arthritic knees, impotence, and sagging skin, it may not appeal to the young. For the couple in DAD, though, things are still good and love remains in the air. However, it is their son, now reaching middle age, who has problems. Unlike his parents he has no outlet for his desire.

Daniel Mulloy studierte an der University of Slade Film und erhielt ein Stipendium für New York City. Sein Kurzfilmdebüt DANCE FLOOR lief auf dem exground filmfest 15. Seine Kurzfilme SISTER und DAD wurden bereits auf dem exground filmfest 19 gezeigt.

Filmografie: 2002 DANCE FLOOR (ex 15), 2005 ANTONIO'S BREAKFAST; SISTER (ex 19), 2006 DAD (ex 19)

Auszeichnungen: PRIX UIP (Krakau International Film Festival, Polen 2007)

SHORT MATTERS!

fr 21 nov 0.00 uhr Caligari FilmBühne

DAS GEFRORENE MEER · von Lukas Miko

Deutschland/Österreich 2007 35 mm 28 Min. OF Kurzspielfilm



Drehbuch: Lukas Miko
Kamera: Martin Gschlacht
Schnitt: Bernd Schlegel
Produktion: Naked Eye Filmproduction
Kontakt: Naked Eye Filmproduction
Darsteller: Felix Steitz
Anna Schudt
Andreas Patton

Der achtjährige Marco leidet unter der ständigen Abwesenheit seines Vaters. Auch am Weihnachtstag muss er plötzlich fort. Arbeiten – er ist Pilot, wie seine Mutter sagt. Marco glaubt seinen Eltern nicht und denkt, das Meckern der Mutter sei schuld daran, dass der Vater nicht oft zu Hause ist. Er stellt seine Eltern und sich selbst auf die Probe.

His father's frequent absence is a source of great sorrow for eight-year old Marco. Even on Christmas Day he's leaving – to work, according to Marco's mother. Are his parents keeping something from him? Marco, however, suspects his mother's bickering to be the real reason. Marco puts himself and his parents to the test.

Lukas Miko studierte in Wien und Paris Schauspiel. 1994 spielte er die Hauptrolle in Michael Hanekes 71 FRAGMENTE EINER CHRONOLOGIE DES ZUFALLS, der seine Premiere bei den Internationalen Filmfestspielen in Cannes hatte. Danach spielte er unter vielen bekannten Theater- und Filmregisseuren in Österreich und Deutschland. Seit 2003 lebt er in Berlin. DAS GEFRORENE MEER, sein Debüt als Drehbuchautor und Regisseur, erhielt auf Anhieb den Deutschen Kurzfilmpreis für den besten Spielfilm.

Filmografie: 2007 DAS GEFRORENE MEER

Auszeichnungen: Deutscher Kurzfilmpreis in Gold für den besten Spielfilm (Deutschland 2007)

VORFILM

do 20 nov 17.30 uhr Caligari FilmBühne

DEEP SIX · von Sami van Ingen

Finnland 2007 35 mm 7 Min. o. Dial. Experimentalfilm



Idee: Sami van Ingen
Schnitt: Sami van Ingen
Produzent: Sami van Ingen
Produktion: Jinx
Kontakt: The Finnish Film Foundation

Der Film hat sozusagen drei Startpunkte: eine kleine Erzählung aus dem neugeschnittenen Material eines Hollywood-B-Movies, THE RAGE von 1998. Der zweite Teil zeigt den Einsatz der Farbkopie als ästhetisches Mittel im Film, und schließlich wird die Umrandung des Filmbildes als dynamisches visuelles Element untersucht.

The film has three starting points: a little narrative re-edited from a Hollywood b-movie (THE RAGE, 1998), an attempt to use the colour photocopy as a cinematic aesthetic, and an exploration of the frame line as a dynamic visual element.

Sami van Ingen, geboren 1964 in Hämeenlinna in Finnland, beschäftigt sich seit mehr als zwei Dekaden mit dem bewegten Bild, zuerst in Installationen und später in Experimentalfilmen. Das Hauptcharakteristikum seiner Arbeiten ist die Auseinandersetzung mit dem Film an sich. Seine Werke wurden auf vielen internationalen Festivals und Kunstausstellungen gezeigt. Er arbeitet eng mit den Filmemachern Philip Hofman und Bruce Baillie und mit dem Komponisten Petri Kuljuntausta zusammen.

2000 TUNTURI; DAYS, 2004 FOKUS, 2006 THE SEQUENT OF HANNA AVE., 2007 DEEP SIX

BEST OF / VORFILM

sa 15 nov 17.30 uhr Caligari FilmBühne
mo 17 nov 20.00 uhr Caligari FilmBühne
mi 19 nov 22.15 uhr Alpha Kino